



Presseeinladung

## Diskussionsveranstaltung „Eine neue Weltordnung: Vom Ende amerikanischer Hegemonie“

Dienstag, 5. März 2019 um 18:30 Uhr  
in der Repräsentanz der Robert Bosch GmbH  
Bismarckstraße 74, 10627 Berlin

**Berlin, 27. Februar 2019.** Das Deutsch-Russische Forum e.V. lädt herzlich ein zur Diskussionsveranstaltung „Eine neue Weltordnung: Vom Ende amerikanischer Hegemonie“ mit **Michael Lüders**, Politik- und Islamwissenschaftler, Nahostexperte und **Prof. hon. Alexander Rahr**, Russlandexperte. Moderiert wird die Veranstaltung von **Dr. Josef Braml**, USA-Experte in der Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik (DGAP).

Es begrüßt Sie **Matthias Platzeck**, Ministerpräsident a.D., Vorsitzender des Vorstandes, Deutsch-Russischen Forums e.V.

Wohin strebt die Welt? Lösen sich im 21. Jahrhundert die bekannten Muster der Geostrategie, der Bündnis- und Macht-konstellationen auf? Was tritt an ihre Stelle? Welches Gewicht haben Absprachen und Verträge in einer Welt der konkurrierenden Wahrheiten? Über diese Fragen unterhalten sich drei Politikologen mit ganz unterschiedlichen Schwerpunkten zwischen Amerika, China, Russland und dem arabischen Raum. Alle Teilnehmer sind auch bekannte Autoren. In der Genrevielfalt ihrer Veröffentlichungen und im Austausch miteinander zeigen sie, dass Erkenntnis oft dort entsteht, wo man sich über rein dokumentarische Wahrheiten hinauswagen kann und soll. Dazu laden wir Sie ein, mit den Panelteilnehmern zu diskutieren.



**Michael Lüders**

Politik- und Islamwissen-  
schaftler, Nahostexperte  
und Autor des Buches „Ar-  
mageddon im Orient“



**Dr. Josef Braml (Mod.)**

USA-Experte in der  
DGAP und Autor des  
Buches „Trumps Amerika  
- auf Kosten der Freiheit“



**Prof. hon. Alexander Rahr**

Mitglied des Deutsch-  
Russischen Forums e.V.,  
Russlandexperte und Autor  
des Buches „2054 - Putin  
decodiert“

Bitte akkreditieren Sie sich bis Montag, 4. März 2019, unter folgendem [Link](#).